

Dringlichkeitsantrag: Sichere Energieversorgung für den Winter



48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in: Jürgen Trittin (KV Göttingen)

Änderungsantrag zu ES-01

Von Zeile 100 bis 105:

Der Einsatz der Reserve ist nicht voraussetzungslos. Sie kann im Winter 2022/23 und nur dann eingesetzt werden, wenn **klar zu befürchten ist** die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundestages feststellt, dass die Voraussetzungen eines Krisenszenarios **wie in den Bedingungen des Stresstests beschrieben** vorliegen und auch unter Ausnutzung anderer Maßnahmen eine kritische Situation weiterhin droht. **Die Einsatznotwendigkeit des AKW Neckarwestheim wird außerdem im Januar 2023 nochmalig im Bundestag überprüft.**

Die gesetzlichen Regelungen müssen sicherstellen, dass die Sicherheit der Anlagen gewährleistet ist, Sicherheitsaspekte **auch gegen äußere Bedrohungen** oberste Priorität haben und die Betreiber nicht aus ihrer Verantwortung entlassen werden.

weitere Antragsteller*innen

Sven-Christian Kindler (Hannover RV); Gregor Kreuzer (KV Göttingen); Julia Verlinden (KV Lüneburg); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Armin Grau (KV Rhein-Pfalz); Susanne Menge (KV Oldenburg-Stadt); Karolina Ziehm (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Arno Schelle (KV Northeim/Einbeck); Sascha Völkening (KV Göttingen); Renate Künast (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Arendt Hindriksen (KV Wittmund); Elisabeth Özge (KV Wilhelmshaven); Christian Meyer (KV Holzminden); Achim Jooß (KV Ortenau); Tenko Saphira Bauer (KV Ludwigshafen-Stadt); Inga Biel (Hannover RV); Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Julian Pahlke (KV Leer/Ostfriesland); Dirk-Claas Ulrich (KV Göttingen); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.